



März | April | Mai | Juni 2020

# Gemeindebrief



**Vor dir eine Tür**

Offb 3,8

Ev. Kirche  
**Penkun**



Pfarrbereich Penkun · Sommersdorf · Storkow · Wollin · Grünz · Battinsthal



## Vor Dir eine Tür!

Willkommen zum 4. Ökumenischen Kirchentag Vorpommern am 6. Juni in Pasewalk! 10 Uhr Eröffnung auf dem Pasewalker Marktplatz, 16 Uhr Abschlussgottesdienst ebenfalls auf dem Markt, dazwischen ein buntes Programm.



**Matthias Tuve, Landesökumenepfarrer**

Mit Margot Käßmann. Mit der Band „Arka Noego“ (Arche Noah) aus Posen. Erstmals in Vorpommern, Millionen Fans in Polen! Auch die Predigt kommt aus Polen - von Bischof Waldemar Pytel aus Schweidnitz. Keine Angst: er wird in deutscher Sprache predigen! Und zwischendurch auch mal in polnischer Sprache - aber das wird dann übersetzt.

Was können Sie tun? Steigen Sie am 6. Juni morgens ins Auto. Fahren Sie nicht allein - nehmen Sie noch jemanden mit! Wählen Sie auf dem Kirchentag zwischen vielen Angeboten (Programm im Mittelteil). Treffen Sie alte oder neue Freund\*innen auf dem Markt! Probieren Sie Kuchen aus Ueckermünde, Löcknitz und Penkun! Ja, auch aus Penkun! Danke dafür! Singen Sie mit im Kirchentagschor. Heften Sie ein Gebet an die Kirchentagstür!

Aber: Vor dir eine Tür? Was ist das eigentlich für ein Motto? Eine kleine

Geschichte, aufgeschrieben vom Schriftsteller Lutz Rathenow, fällt mir ein. Herr Breugel steht vor der Tür seines neuen Chefs. Er hat ein Anliegen. Also muss Herr Breugel anklopfen. Aber wie? Klopft er zu laut, dann wird es aufdringlich erscheinen. Klopft er zu leise, dann wird es schüchtern wirken. Beides würde ihn in eine ungünstige Position bringen. Herr Breugel steht vor der Tür, steht und zögert, hebt die Hand, und lässt sie wieder sinken ... und dann geht er wieder los, ohne angeklopft zu haben!

Die Geschichte hat Lutz Rathenow zu DDR-Zeiten aufgeschrieben. So ist das, habe ich damals gedacht, als ich sie zum ersten Mal gelesen habe. Aber auch heute noch und wohl zu allen Zeiten gibt es diese Tür. Und die Frage ist: Macht sie Angst? Oder lädt sie ein zum Eintreten? Woher nehme ich den Mut, die Neugier, die Kraft und die Hoffnung, die Tür zu öffnen? Und wer hilft mir, zurecht zu kommen mit dem, was dahinter auf mich zu kommt?

„Siehe, ich habe vor Dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen.“ (Offb 3,8) Das verheißt uns Jesus Christus - und das wollen wir erleben - mit Ihnen auf dem Kirchentag. Willkommen am 6. Juni in Pasewalk!

Matthias Tuve

## Für Kinder

### Kinderstunde (ab 12. August)

- Klasse 1-4: montags 14.30 Uhr
- Klasse 5-6: montags 13.30 Uhr

### Kreuzweg der Kinder

Freitag, 27. März um 15 Uhr von Penkun nach Wollin

## Für Jugendliche

### Konfirmandenunterricht

- *Vorkonfirmanden (Klasse 7)* dienstags 16.30 Uhr
- *Hauptkonfirmanden (Klasse 8)* donnerstags 16.30 Uhr



### Jugendkreis im Pfarrhaus Penkun Junge Gemeinde

freitags, 14-tägl. um 20 Uhr

### Konfirmandenfreizeit Berlin

28. Februar bis 1. März

### Bücherkiste

Öffnungszeiten: dienstags und freitags 9.00 bis 11.00 Uhr

### Orgelunterricht

Mathias Kowol  
Telefon: 0176 60370172  
E-Mail: musikermathias@gmail.com

### Chor »Cantemus Penkun«

Proben donnerstags um 19.00 Uhr  
Leitung: Dipl.-Musikpädagogin Dagmar Budnick



**Gemeindeausflug Stettin & Ostsee**  
Sonntag, 26. April

**Floriansmesse**  
Sonntag, 3. Mai um 10.00 Uhr

**Gemeindewandertag**  
Sonntag, 3. Mai 14.00 Uhr,  
Kirche Schönfeld, Petershagen, Luckow

**Schülerkonzert**  
Mittwoch, 27. Mai um 12.00 Uhr in der Aula der Regionalschule Penkun mit Kindern und Jugendlichen der Musikschule aus Gollnow im Rahmen des Westpommerschen Musikfestivals „Carl Loewe“

**Männerfrühstück**  
Mittwoch, 4. März, um 9.00 Uhr  
Mittwoch, 1. April, um 9.00 Uhr  
Mittwoch, 6. Mai, um 9.00 Uhr  
Mittwoch, 3. Juni, um 9.00 Uhr

**Gemeindenachmittage**  
Donnerstag, 5. März um 14.30 Uhr  
Donnerstag, 2. April um 14.30 Uhr  
Donnerstag, 7. Mai um 14.30 Uhr

**Für Senioren**  
**Andacht im Seniorenheim Abendsonne**  
mittwochs, 14-täglich um 16.00 Uhr

**Seniorenachmittag im Betreuten Wohnen**  
Mittwoch, 4. März, 14.00 Uhr  
Mittwoch, 27. Mai, 14.00 Uhr  
Mittwoch, 15. Juli, 14.00 Uhr



## Sommersdorf - Neuhof



### Gemeindenachmittag

Sonntag, 29. März um 14.30 Uhr

### Kreuzweg der Jugend

Freitag, 3. April um 16.00 Uhr ab Kirche Grünberg (Uckermark), 17.00 Uhr Kirchenruine Battin, um 20.00 Uhr Abschlussandacht in Sommersdorf

### Osternacht

Karsamstag, 11. April um 21.00 Uhr mit dem regionalen Posaunenchor Gartz-Penkun und dem regionalen Lektoren-Team, Orgel: T. Witkowski

### Posaunenchorproben

montags 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus Casekow



### Kirchenschließung

Ab Ostermontag, 13. April bis zum Reformationsfest, 31. Oktober bleibt die Kirche Sommersdorf wegen Bauarbeiten am Dachtragewerk geschlossen. Die Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen finden im Gemeindesaal des Pfarrhauses Sommersdorf statt.

## Grünz - Radewitz



### Gemeindenachmittag

Sonntag, 15. März um 14.30 Uhr

### Orgelkonzert

Dienstag, 26. Mai um 19.30 Uhr mit Fahrradkantor Martin Schulze, Frankfurt/Oder

### „Stars-im-Dorf“—Festspiele in MV

Freitag, 10. Juli um 19.30 Uhr mit dem Cellisten-Dou „deep-strings“

## Wollin - Friedefeld



### Kreuzweg der Kinder

Freitag, 27. März um 15.00 Uhr ab Kirche Penkun, um 16.30 Uhr in der Dorfkirche Wollin

### Passionskonzert am Palmsonntag für Orgel & Gesang

Sonntag, 5. April ab 15.00 Uhr mit Kaffeetafel 16.00 Uhr Konzert

### Kindernachmittag

Dienstag, 7. April um 15.00 Uhr

### Gemeindenachmittag

Freitag, 24. April um 15.00 Uhr

## Storkow - Büssow



### Gemeindenachmittag

Dienstag, 21. April um 15.00 Uhr

### Kindernachmittag

Freitag, 8. Mai um 15.00 Uhr

## Battinsthal - Schuckmannshöhe



### Jahreshauptversammlung Kapellenverein Battinsthal

Montag, 9. März um 19.00 Uhr, Speicherstr. 4 in Krackow

### Taufe am Ostersonntag

Sonntag, 12. April um 14.30 Uhr

### Pfingstandacht

Pfingstsonntag, 31. Mai um 9.00 Uhr



### Tyler Wendorf

Mein Name ist Tyler Wendorf, bin 13 Jahre und wohne in Radewitz. Ich absolvierte in der Kirchengemeinde mein neunwöchiges Praktikum, jeden Donnerstag. Ich unterstützte Pastor Riedel beim Weihnachtsprojekt in der Grundschule und half bei praktischen Aufgaben rund um der Kirche.



### Timo Paschke

Mein Name ist Timo Paschke. Ich bin 13 Jahre alt und wohne in Nadrensee. Ich gehe in die 8. Klasse der Regionalen Schule Penkun. In der Zeit vom 30.1. bis 16.4. absolviere ich neun Donnerstage im Evangelischen Pfarramt ein Rotationspraktikum. Mein Praktikumstag beginnt schon ab 7.30 Uhr. Zu den Aufgaben gehören: Internetrecherchen, Kopieren, Veranstaltungen vorbereiten etc. Außerdem werde ich Pastor Riedel bei seinem wöchentlichen Religionsunterricht in der Grundschule Penkun begleiten.



### Ben Grudzinski

Mein Name ist Ben Grudzinski, ich bin 14 Jahre alt und wohne in Penkun. Ich beginne mein Praktikum in April für neun Wochen immer donnerstags. Ich absolvierte schon im April 2018 den Girls- und Boystag zur Berufsorientierung im Pfarramt. Die Arbeit im Gemeindehaus ist sehr abwechslungsreich.



Kinderfreizeit 2020 in Groß-Pinnow, Sonntag 28. Juni bis Freitag 3. Juli Foto: D. Weber



### Ehrung und Danksagung an Ruth Rothe

Für die über 20-jährige Mitarbeit im Gemeindegemeinderat und im Redaktionskreis des Gemeindebriefs, bedanken wir uns herzlich bei Frau Ruth Rothe. Durch ihr ehrenamtliches Engagement bereicherte sie die Gemeindegemeinde mit Rat und Tat.

### Sabine Spangenberg

Wir danken Frau Spangenberg für ihre Mitarbeit im Kirchengemeinderat Penkun (seit 2013) und ihr Engagement beim Kirchendienst. Zu zahlreichen kirchlichen Anlässen und Familienfeiern schuf sie mit ihren Gestecken einen festlichen Rahmen. Aus familiären Gründen hat sie zum Jahresanfang ihr Amt niedergelegt und den Staffelposten an Holger Engelmann übergeben.



### Holger Engelmann-Nels

Mein Name ist Holger Engelmann-Nels. Ich bin 59 Jahre alt, Gastronom und Hotelier in Penkun in der Gaststätte „Zum Greif“. Am 12. Januar wurde ich als Nachfolger für Frau S. Spangenberg in das Amt des Kirchenältesten eingeführt. Mein persönliches Augenmerk liegt im Bereich der Mission und Ökumene. Darüber hinaus arbeite ich seit vier Jahren im Bauausschuss der Penkuner Gemeinde mit und helfe bei Besorgungen und kleinen Reparaturen des Alltags.



### Verabschiedung Pastorin Almut Schimkat

Seit dem 1. Oktober 2014 hat Frau Pastorin Almut Schimkat ihren Dienst in der Pfarrstelle Blumberg übernommen. Sie ist verheiratet und Mutter einer Tochter. In der Kirchengemeinde Blumberg durfte sie in den zurückliegenden sieben Jahren viele Menschen auf ihren Wegen begleiten. Für ihren segensreichen Dienst in der Region Gartz-Penkun danken wir ihr. Nach Ostern verlässt sie die Gemeinde und wird in einer Pfarrstelle bei Lübeck ihren Dienst fortführen. Wir wünschen Frau Schimkat für ihre Zukunft „Gottes Segen“.

## Nutzungsentgelte für die Räume im Pfarrhaus Penkun

Nach den Umbaumaßnahmen im Pfarrhaus können folgende Räumlichkeiten für Familienfeste und öffentliche Veranstaltung angemietet werden:

Gemeindesaal (ca. 40 bis 50 Personen), kleiner Gruppenraum (ca. 15 bis 20 Personen), Konferenzraum (ca. 5 bis 10 Personen), Kellerraum (bis zu 80 Personen) und der Clubraum (ca. 12 bis 15 Personen)

Die Miete je Raum beträgt halbtags 30,00 € und ganztags: 100,00 €. Für ortsansässige Vereine wird ein vergünstigter Tarif gewährt. Erkundigen Sie sich bitte im Pfarramt.

Die Räume sind nach der Nutzung aufgeräumt und gereinigt wieder zu übergeben.

## Oberwiesenthal VI

Die achtköpfige Reisegruppe war Mitte Februar in Pernink, knapp 15 km hinter der deutschen Grenze, einquartiert. Den ersten Abend verbrachten wir mit der innenarchitektonischen Umgestaltung der Unterkunft (Beamer, Lautsprecher und Laptop wollen ja schließlich richtig positioniert sein).

Die eigentliche Skifreizeit begann am Montagmorgen. Nach eingehender Überprüfung der Pisten sowie Lift- und Après-Ski-Verhältnissen entschieden wir, mehr oder weniger demokratisch, dass wir die Skifreizeit dieses Jahr komplett nach Tschechien verlegen. Dort trafen wir dann

auch Familie Albrecht aus Storkow die zeitgleich aber getrennt von uns Urlaub machten.

Ein einzigartiges Ereignis ist noch zu erwähnen: die Begegnung mit dem gefährlichsten Raubtier unsere Breiten: dem Wolf. Mit Begegnung meine ich eher „Beobachtung aus dem Auto beim Überqueren der Straße“ - aber nichtsdestotrotz - dies war der erste Wolf, den jeder von uns in der freien Wildbahn gesehen hat.

Enden möchte ich mit dem Zitat eines unbekanntens Autors, dass, so denke ich, auf unsere ganze Gruppe zutrifft: „Lieber Skifahren gehen und an Gott denken, als in die Kirche gehen und an Sport denken.“

Benjamin Huth, Penkun



## „Die Erinnerung darf nicht enden ...“

Am 13. Februar 2020 gedachte die Penkuner Gemeinde des 80. Jahrestages der reichsweit ersten Deportation jüdischer Mitbürger. Sie nahm ihren Anfang am 13. Februar 1940 am Stettiner Güterbahnhof und führte etwa 1100 Menschen in eine ungewisse Zukunft. Ziel dieser unfreiwilligen Reise war die polnische Kleinstadt Piaski, von wo aus die Verteilung der Juden in weitere Lager erfolgte. Unter ihnen befanden sich auch drei in Penkun geborene Personen, die 1940 bereits seit Jahren in Stettin lebten. Ihre Namen lauteten Katharina Unger, Max Unger und

Max Caspary. War das Vorgehen der Nazis zunächst von der Vertreibung der Juden aus dem Altreich geprägt, folgte ab Mitte 1941 die planmäßige Vernichtung. Von den 1100 pommerischen Juden überlebten gerade einmal 19 diese Schreckenszeit.

Dem rassistisch motivierten Terror der Nazis fielen zehn namentlich bekannte Penkuner Juden zum Opfer. Um ihrer zu gedenken, sollen in den kommenden Jahren in unserer Stadt Stolpersteine verlegt werden. Als erster Termin steht dazu bereits der 24. Mai 2020 fest.

Für diese und weitere Aktionen (ein Stein kostet 130 €) sucht die Kirchengemeinde finanzielle Unterstützer. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Dietmar Roglitz, Penkun



Dietmar Roglitz hielt einen historischen Vortrag bei der Holocaust Gedenkfeier in den Räumen des DRK-Rettungsdienstes  
Foto: R. Martens, Nordkurier



## A - Abendmahl



### Penkun



### Sommersdorf

<b>15. März</b> Okuli	10 Uhr	10 Uhr
<b>22. März</b> Lätäre	10 Uhr	
<b>29. März</b> Judika	10 Uhr	14.30 Uhr Gemeindenachmittag
<b>5. April</b> Palmsonntag	10 Uhr Jubiläumskonfirmation	
<b>9. April</b> Gründonnerstag	19 Uhr <b>A</b>	
<b>10. April</b> Karfreitag	10 Uhr <b>A</b>	17 Uhr <b>A</b>
<b>12. April</b> Ostersonntag	10 Uhr Familiengottesdienst	21 Uhr <b>A</b> Karsamstag, 11. April - Osternacht
<b>13. April</b> Ostermontag	10 Uhr	
<b>19. April</b> Quasimodogeniti	10 Uhr Gedenkgottesdienst	
<b>26. April</b> Misericordias Domini	<b>Gemeindeausflug</b>	
<b>3. Mai</b> Jubilate	10 Uhr Floriansmesse	
<b>10. Mai</b> Kantate	10 Uhr Konfirmandenprüfung	8.45 Uhr
<b>17. Mai</b> Rogate	10 Uhr	
<b>21. Mai</b> Christi Himmelfahrt	10 Uhr	
<b>24. Mai</b> Exaudi	10 Uhr	
<b>31. Mai</b> Pfingstsonntag	14 Uhr Konfirmation <b>A</b>	10 Uhr <b>A</b>
<b>1. Juni</b> Pfingstmontag	9.30 Uhr Ausflug	



### Storkow



### Wollin



### Grünz

19 Uhr Samstag, 14. März - Vortrag	14.30 Uhr	14.30 Uhr Gemeindenachmittag
8.45 Uhr	17 Uhr	19 Uhr
	16 Uhr Passionskonzert	
		19 Uhr <b>A</b>
8.45 Uhr <b>A</b>	15 Uhr <b>A</b>	
15.30 Uhr	8 Uhr	17 Uhr
<b>Gemeindegewandertag</b>		
14.30 Uhr Jubiläumskonfirmation	17 Uhr	19 Uhr
	11 Uhr	
	10 Uhr <b>A</b>	17 Uhr <b>A</b>
10 Uhr		



**Kirchentagsprogramm  
zum Herausnehmen!**

# Vor dir eine Tür

Offb. 3,8

4. ÖKUMENISCHER  
KIRCHENTAG VORPOMMERN  
6. JUNI 2020 | PASEWALK



Pommerscher  
Evangelischer Kirchenkreis



Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen in  
Mecklenburg-Vorpommern



ERZBISTUM BERLIN  
Katholische Kirche  
in Vorpommern

Eine Tür! Aha... Was für eine Tür? Ist sie offen? Ist sie verschlossen? Habe ich einen Schlüssel dafür? Und falls ja – lohnt das Öffnen? Was finde ich dahinter? Wenn die eine Tür sich schließt – öffnet sich dann wirklich eine andere? Wir wollen auf diesem Kirchentag ins Gespräch kommen über die Türen in unserem Leben, in unserer Gesellschaft, in der Welt. Jesus Christus sagt: „Ich habe vor dir eine Tür aufgetan, und niemand kann sie schließen.“ (Offb. 3,8) Was für eine Verheißung! Menschen aus vielen Gemeinden haben den Kirchentag vorbereitet: Evangelische, Katholische, Neuapostolische, Freikirchliche. Träger des 4. Ökumenischen Kirchentages Vorpommern sind das Erzbistum Berlin – Dekanat Vorpommern, der Pommersche Evangelische Kirchenkreis und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Mecklenburg-Vorpommern. Für die Steuerungsgruppe des Kirchentages. Matthias Tuve.

## Programm

+++ Marktplatz +++

09:30 Vorprogramm und Begrüßung

10:00 Eröffnungsgottesdienst mit Weihbischof Dr. Matthias Heinrich, Diakonin Izabella Sikora und Bischof Wolfgang Novicic

10:30 – 15:30 „Markt der Möglichkeiten“. Marktstände aus vielen Bereichen kirchlicher und diakonischer Arbeit erwarten Sie!

12:10 Konzert Band „Arche Noah – Arka Noego“ aus Poznan. Unbekannt in Vorpommern. Millionen Fans in Polen!

12:15 Mittagessen auf dem Markt

13:40 „Macht hoch die Tür“ Bläsermatinee mit Bläser\*innen aus MV, Leitung Landesposaunenwart Martin Huss

14:45 Kirchentagscafe

15:00 Musik mit der Kirchentagsband

15:30 Vorprogramm und Interviews

16:00 Abschlussgottesdienst mit Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt und Erzbischof Andrzej Dzięga. Predigt: Bischof Waldemar Pytel, Ev.-Augsburgische Kirche in Polen.

+++ ab Bühne Marktplatz +++

11:00 „Steine vor Türen“

Rundgang zu den Pasewalker Stolpersteinen, die an ehemalige jüdische Mitbewohner\*innen erinnern, mit Pastor Dr. Irmfried Garbe, Dr. Egon Krüger und Maciej Narkiewicz-Jodko, Leiter der jüdischen Gemeinde Stettin

13:30 „Historische Türen Pasewalks“ Wanderweg durch die Stadt zu besonderen Türen, die ihre Geschichte erzählen. Mit der Leiterin des Museums der Stadt Pasewalk Anke Holstein und Pastor Manfred Hojczyk.

+++ Katholische Kirche St. Otto,  
Marktstr. 61 +++

11:00 „Offene Türen“

Wie offen sind die Türen zwischen Polen und Deutschen? Forum mit Klaudia Wildner-Schipek, Löcknitz; Professorin Dr. Małgorzata Grzywacz, Poznan, Bürgermeisterin Sandra Nachtweih (Pasewalk) und Weihbischof Dr. Matthias Heinrich, Berlin. Moderation Pastor Bernhard Riedel.

13:30 „Türen in die Musik“

Orgelmusik mit den Kantorinnen Jasmin Domschula und Anke Schulz. Bachkantate BWV 134 „Ein Herz, das seinen Jesum lebend weiß“ mit den Kantoreien Pasewalk, Ueckermünde und Torgelow, Leitung Kantor Julius Mauerberger.

+++ Pfarrsaal St. Otto,  
Marktstr. 61+++

11:00 „Türen in die Welt“

Gespräch mit internationalen Gästen aus Michigan, Südafrika, Schweden und Tansania. Moderation Direktor Dr. Christian Wollmann, Zentrum für Mission und Ökumene, Hamburg

13:30 „Jesus, die Tür zum Leben“

Bibelarbeit zu Joh. 10, 1-10 mit Bischof Tilman Jeremias, Propst Frank Hoffmann und der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in MV

**+++ Aula des Oskar-Picht-Gymnasiums, Grünstr. 63 +++**

**11:00 & 13:30** „Die Tür zum Humor“ Kabarett mit Thorsten Schröder und Tobias Petzoldt

**+++ Standesamt Marktplatz 12 +++**

**13:30** „Kik, ick hew di ne apen‘ Dör gewen“ - Bibelarbeit zum Kirchentagsmotto in plattdeutscher Sprache. Mit dem Arbeitskreis „Plattdüütsch in de Kirch“, Pastor Hans-Joachim Jeromin

**+++ Christliches Glaubenszentrum Pasewalk, bei Haußmannstr. 5 +++**

**11:00** „Schließt sich die Tür?“ Christenverfolgung in der Arabischen Welt. Mit Pastorin Hanna Lehming, Referentin für den Mittleren Osten, Zentrum für Mission und Ökumene

**+++ Neupostolische Kirche, Ecke Gartenstr. +++**

**11:00** „Singen öffnet Herzenstüren“ Öffentliche Chorprobe der Lieder des Abschlussgottesdienstes. Mit den Kantorinnen Jasmin Domschula, Anke Schulz und Julia Figiel und Kantor Julius Mauersberger. Alle, die gern singen, sind herzlich zum Mitproben eingeladen!

**+++ Kirche St. Nikolai, Kleine Kirchenstraße +++**

**13:30** „Und dann geht es auf, das Tor zur Stadt!“ Musical „Lydia“ von Andreas Mücksch und Barbara Schatz. Mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen der St. Marien Kantorei Anklam und Band. Leitung: Kantorin Ruth-Margret Friedrich.

**+++ Kulturforum Historisches U +++**

**11:00** „Vor dir eine Tür“ Bibelarbeit zum Kirchentagsmotto Offb. 3,8 mit Bischöfin i.R. Margot Käßmann. Anschließend ab 12:30 Signierstunde im Buchhaus Lange, Am Markt 16.

**+++ Saal der Volkssolidarität, Am Markt 8 +++**

**11:00** deutsch-polnische Ausstellung „Toleranz“

**13:30** „Wie Toleranz Türen öffnet in Stettin, Berlin und Hamburg“ mit Pastor Slavomir Sikora, Ev. Augsburgische Kirche in Polen (Bonhoeffer-Tage in Stettin), Pastoralreferent Hans Joachim Ditz, Ökumenebeauftragter des Erzbistums Berlin (Fest der Kirchen am Alex) und Pastor Dr. Sönke Lorberg-Fehring, Referent für den christlich-islamischen Dialog Hamburg (Duo Imam-Pastor\* in - Zusammenarbeit für den Frieden).

**+++ Museum der Stadt Pasewalk, Prenzlauer Str. 23a +++**

**11:00** „Türen für Fremde“ Migrationserfahrungen in Polen und in Deutschland. Mit den Kirchengemeinden Koszalin, Tribsees und der Petrusgemeinde Schwerin.

**13:30** „Türen auf für Politik in der Kirche? Wie politisch darf Kirche sein?“ Forum und Diskussion mit Karl-Georg Ohse (Projekt „Kirche stärkt Demokratie“ Schwerin) und Thorid Garbe (Projekt „Kirche stärkt Demokratie“, Greifswald

**+++ Friedenskirche, Rothenburger Weg +++**

**11:00 – 14:00** „Im Labyrinth des Lebens“

Probe der Projektband des ÖKT. Mit der Pasewalker Band „Stop&Go“ und weiteren Mitwirkenden. Leitung: Jan Simowitsch, Popkantor der Nordkirche

**+++ Zwischen Bauwagen und Zelt an der Marienkirche +++**

**11:00 – 15:00** Jugendoase – Angebote der Evangelischen Jugend Pommern.

Die ganz „ANDERE“ TÜR: Im Jugendzelt und Bauwagen der evangelischen Jugend, Türen öffnen zur Entspannung bei einem Kaffee, Tee oder alkoholfreien Cocktail, zum Gespräch über Türen, die sich auftun können, zum Spielen: neue, alte und ganz besondere Spiele.

**+++ Evangelische Kirche St. Marien +++**

**10:00 – 15:30** Kinderkathedrale Kirche der Kinder! Viele Türen sind zu öffnen, um etwas zu entdecken und selbst aktiv zu werden \* bei den Baumeistern von damals und von heute \* in der Werkstatt der bunten Fenster \* während der Reise durch die Zeiten \* beim Ausblick vom Kirchturm \* hinter der Tür zur Gebetsecke. Ab 9:00 Ankunft und Anmeldung vor der Kirche 10:00 gemeinsamer Einzug und Gottesdienst. Türen zu verschiedenen Stationen 15:00 gemeinsamer Abschluss und Segen, Ende 15.30. Das Eltern-Café lädt Begleitpersonen zu

einer Pause ein, für die jüngsten Gäste ist dort eine Krabbel-Ecke eingerichtet. 12:00 – 14:00 Uhr Mittagessen (3,00 €) auf dem Kirchengelände. In dieser Zeit wird die polnische Band Arche Noah spielen, in Begleitung können Kinder dann zum Marktplatz gehen. Bitte die eigene Getränkeflasche mitbringen! Am Getränkestand werden die Flaschen neu befüllt, so entsteht weniger Plastikmüll.

**+++ Organisatorisches +++**

**Parkplatz** - Beim Historischen U – siehe Karte. Die Innenstadt ist für PKW gesperrt. **Klima:** Bringen Sie Ihre Tasse / Becher mit – für Kaffee und andere Getränke! Klimafreundlich anreisen mit der Bahn. **Toiletten** befinden sich im Historischen U, auf dem Markt, im Keller des Standesamtes sowie an allen Veranstaltungsorten

**Danke!** Wir freuen uns dass der Kirchentag unterstützt wird durch: DEKT, ZMÖ, Stadt Pasewalk, Vorpommernfonds, Greifenstiftung, Darlehnskasse Münster





## ogłoszenia parafialne

Zosia Dębowska i Sophia Majunke chodzą do 6 klasy regionalnej szkoły w Penkun. Redagują tą stronę.

Zosia Debowska und Sophia Majunke gehen in die 6. Klasse der Regionalen Schule Penkun. Sie gestalten diese Doppelseite.



## Wycieczka do Rzymu „pielgrzymka do świątyni wiecznego miasta“

od poniedziałku, 16. do soboty, 21. marca

### Droga Krzyżowa dla Młodzieży

piątek, 3. kwietnia, godz. 16-21  
godz. 16:00 kościół w Grünberg koło Brüssow  
godz. 17:00 ruiny kościoła w Battinsthal  
godz. 20:00 kościół w Sommersdorf

### Koncert muzyki pasyjnej na Niedzielę palmową

środa, 15. kwietnia godz. 16, kościół w Wollinie  
wokół i muzyka instrumentalna przy udziale uczniów szkoły muzycznej ze Szczecina  
prowadzenie: Małgorzata Klorek

### Akcja oddawania krwi w domu parafialnym

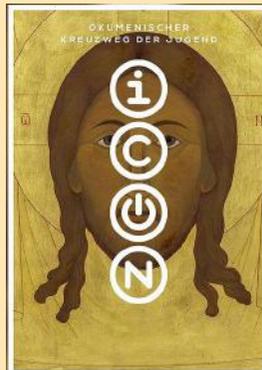
sobota 30. maja, od godz. 09:00 do 13:00

### Ekumeniczny dzień kościelny Pomerania

sobota, 6. czerwiec, rynek w Pasewalku

### Międzynarodowa kolonia dla dzieci i młodzieży w dworku „Arka“

od niedzieli, 28. czerwca do soboty, 3. lipca w Groß Pinnow  
obóz letni dla dzieci z Rosji z Obwodu Kaliningradzkiego oraz z Polski z Parafii Krajnik Górny i z naszej Parafii z Penkun



## Pfingsten

Bestimmt hast du schon mal was vom Pfingstfest gehört und ganz sicher auch von den Pfingstferien. Aber warum feiert man Pfingsten und was feiert man?

All das erkläre ich dir hier. Das Wort Pfingsten wurde vom griechischen „pentecoste“ (fünfzig) abgeleitet, denn Pfingsten wird fünfzig Tage nach Ostern gefeiert. An Pfingsten soll man sich daran erinnern, wie Jesus seinen Jüngern seinen Geist geschickt hat. Pfingsten wird auch Fest der Freude oder Fest des Heiligen Geistes genannt. Der Heilige Geist wird oft mit einer Taube oder Feuer dargestellt. Außerdem werden an Pfingsten die Kirchen festlich geschmückt. Der Pastor trägt eine rote Stola, denn rot ist in der Kirche die Farbe der Liebe, des Feuers und des Heiligen Geistes.



An manchen Orten trifft man sich zu Pfingsten mit Verwandten und Freunden zu einem Pfingstfeuer. In Oberbayern und den Alpenländern wird am Pfingstsonntag Vieh auf Alm und Weide getrieben. Ein mit Blumen festlich geschmückter Ochse (Pfingstochse) führt den Zug an. In Niederbayern und im Bayerischem Wald gibt's bis heute farbenprächtige Pfingstritte.

### Quiz zu Pfingsten:

Wie viele Tage nach Ostern feiern wir Pfingsten?

- 10 Tage
- 35 Tage
- 50 Tage

Woran erinnert man sich an Pfingsten?

- Wie Jesus seinen Jüngern seinen Geist geschickt hat.
- Wie man an manchen Orten Vieh auf die Alm treibt.
- Wie Jesus auferstanden ist.

Welche Farbe ist in der Kirche die Farbe des Heiligen Geistes? Kleiner Tipp: Die liturgischen Farben findet ihr auch im Gesangbuch unter der Nummer 954

- Blau
- Grün
- Rot



**„Islam: Anspruch & Wirklichkeit“**

Samstag, 14. März um 19.00 Uhr in der Dorfkirche Storkow  
Ein Vortrag mit Prof. Dr. Dr. Karl-Heinz Kuhlmann-Bohmte

**Romreise „Eine Pilgerfahrt zu den heiligen Stätten der ewigen Stadt“**

Montag, 16. bis Samstag, 21. März

**„Die Randow im Wandel der Zeit: Vom Urstromtal zum regulierten Kulturland der Gegenwart“**

Donnerstag, 26. März um 19.00 Uhr im Haus der Begegnung und Kommunikation in Penkun

**Kreuzweg der Kinder—von Penkun nach Wollin**

Freitag, 27. März um 15.00 Uhr in der Stadtkirche Penkun

**Jugendkreuzweg—Grünberg, Battin, Sommersdorf**

Freitag, 3. April um 16.00 Uhr in der Kirche Grünberg bei Brüssow

**Jubiläumskonfirmation am Palmsonntag**

Sonntag, 5. April um 10.00 Uhr in der Stadtkirche Penkun

**Passionskonzert am Palmsonntag**

Sonntag, 5. April um 16.00 Uhr in der Dorfkirche Wollin

**Regionale Osternacht in Sommersdorf**

Samstag, 11. April um 21.00 Uhr in der Dorfkirche Sommersdorf

**Gedenkgottesdienst—75 Jahre Kriegsende**

Sonntag, 19. April um 10.00 Uhr in der Stadtkirche Penkun

**Floriansmesse**

Sonntag, 3. Mai um 10.00 Uhr in der Stadtkirche Penkun

**Verlegung Stolpersteine**

Sonntag, 24. Mai in Penkun  
zum Gedenken an die jüdischen Einwohner der Stadt

**Orgelkonzert in Grünz mit Fahrradkantor M. Schulze**

Dienstag, 26. Mai um 19.30 Uhr in der Dorfkirche Grünz

**Schülerkonzert—Musikfestival „Carl Loewe“**

Mittwoch, 27. Mai um 12.00 Uhr in der Aula der Regionalen Schule Penkun mit Kindern und Jugendlichen der Musikschule aus Gollnow im Rahmen des Westpommerschen Musikfestivals „Carl Loewe“

**Blutspendetermin**

Samstag, 30. Mai von 9.00 bis 13.00 Uhr im Haus der Begegnung und Kommunikation in Penkun

**Konfirmation**

Pfingstsonntag, 31. Mai um 14.00 Uhr in der Stadtkirche Penkun

**Ökumenischer Kirchentag Vorpommern**

Samstag, 6. Juni in Pasewalk (Programm im Mittelteil)

**Kinderfreizeit in Groß-Pinnow**

Sonntag, 28. Juni bis Freitag 3. Juli

**Stars-im-Dorf—Festspiele in MV**

Freitag, 10. Juli in der Dorfkirche Grünz

**Schulanfängergottesdienst**

Sonntag, 9. August um 10.00 Uhr in der Stadtkirche Penkun

**Orgelkonzert in Penkun mit Fahrradkantor M. Schulze**

Freitag, 14. August um 19.00 Uhr in der Stadtkirche Penkun

**Havelradtour**

Freitag, 21. August bis Donnerstag, 27. August

**Bikergottesdienst mit anschließender Bikertour**

Samstag, 29. August in der Dorfkirche Storkow

**Erste Kirchentour Penkun**

Neue Wege muss man nicht nur gehen, man kann sie auch fahren.

Alle die ein Motorrad, Quad oder Trike fahren, sind herzlich eingeladen mit uns am Samstag, den 29. August in der Dorfkirche Storkow einen Gottesdienst zu feiern.

Im Anschluss starten alle Bikerinnen und Biker zu einer Rundtour durchs polnische Nachbarland mit dem Hauptreiseziel Prillwitz. Dort werden wir den dendrologischen Garten besuchen und uns stärken. Weiter geht es rund um den Madüsee. In Grünz werden wir die Tour ausklingen lassen. Auch hier können Essen und Getränke erworben werden.

Auch Nicht-Biker sind zum Gottesdienst und anschließendem Beisammensein herzlich willkommen. Um die Tour besser planen zu können erbitten wir eine Anmeldung im Pfarramt Penkun.

Mario Zibell, Storkow

## Datenschutzrechtlicher Hinweis

Sehr geehrter Leser,

Sie lesen die Onlineausgabe des Gemeindebriefs Penkun.

Gemäß §18 DSAVO (Datenschutzanwendungsverordnung der EKD) bedürfen Veröffentlichungen personenbezogener Daten im Internet der schriftlichen Erlaubnis. Deshalb wurde diese Seite in der Online-Version entfernt. Die ungeschwärzte Seite können Sie in der Druck-Version lesen. Diese liegt kostenlos in allen Kirchen des Pfarrsprengels und im Pfarramt Penkun für Sie aus.

Die Redaktion

Wenn Sie anlässlich eines Ehejubiläums den Besuch des Pastors, eine häusliche oder kirchliche Feier wünschen, zeigen Sie dies bitte frühzeitig im Pfarramt an.



Konfirmandenfreizeit in Berlin, Februar 2020, im Zoopalast anlässlich der Berlinale

## Wir danken allen Spendern und Sponsoren

### Kirche Penkun

Herr S. & Frau M. Röhl  
Frau Schwedesky  
Herr J. Pergande

### Kirche Sommersdorf

Pastor K.-H. & Frau R. Sadewasser

### Orgel Storkow

Herr R. Pingel  
Frau G. Uecker  
Nadrenseer Agrar GmbH & Co. KG  
Familie Sterling  
Herr Ohlbrecht  
Frau M. Linke (Wenzel)

### Kirche Wollin

Frau G. Behnke  
Frau R. Matern  
Frau R. Drews

### Kirche Grünz

Herr H. & Frau S. Herkt

### Winterkinderspielplatz

Agrar GmbH Randowbruch  
Herr E. v. Fürstenberg

### Gemeindearbeit

Transport & Logistik GmbH Ulrich  
Nikolaus  
Herr H. Engelmann

### Trauerspende

Familie Weiß

### Gemeindehaus Penkun

Herr K. Thiees  
Sparkasse Uecker-Randow

### Kinderarbeit

Familie Hadzel  
Frau J. Roensch

### Partnerarbeit—Glockenanlage Gumbinnen

Herr P. Brümmel  
Herr H. Eggert  
Herr E. v. Holtzendorf-Johanniter

### Kriegerdenkmal Kirchplatz

Herr E. Engelmann  
Herr G. Pirrwitz

### Adventsmarkt Penkun

Nikolaus Energie GmbH  
Tischlerei Seeger GmbH  
Dachdeckerbetrieb M. Sterling  
NAWARO Bio Energie Park Klarsee  
GmbH  
Frau A. Zibell  
Herr Ch. Ehrke—Gartenbau  
Herr C. & Frau M. Schmidt  
Dr. André Schnittke  
ESK Einrichtungsservice GmbH—Herr  
R. Kitzerow  
Herr E. Reim  
Herr M. Mesecke  
Herr R. Flashar  
Frau S. Brüssow

## Konfirmanden 2020

Am Pfingstsonntag, 31. Mai um 14 Uhr werden in Penkun konfirmiert:  
Max Albrecht (Storkow), Ben Grudzinski (Penkun), Celine Lange (Friedefeld),  
Tim und Til Manke (Sommersdorf), Timo Paschke (Nadrensee), Christian Wag-  
ner (Berlin/Sommersdorf), Tyler Wendorf (Radewitz)

<b>Pfarramt Penkun</b>	Breite Straße 10, 17328 Penkun Tel. 039751 60361 penkun@pek.de      www.kirche-penkun.de
<b>Kontoverbindung</b>	Ev. Kirchengemeinde Penkun Bank: Sparkasse Uecker-Randow IBAN: DE22 1505 0400 3420 0025 47 BIC: NOLADE21PSW
<b>Pfarrer</b>	Bernhard Riedel
<b>Sekretariat</b>	Ingelore Vogelsang (Di., Do., Fr. von 8 - 12 Uhr)
<b>Kinderstunde</b>	Diana Weber    montags 13.30 Uhr
<b>Bürokommunikation</b>	dienstags und freitags 8—12 Uhr
<b>Gemeindeassistentin</b>	Viola Grudzinski
<b>Seniorenbetreuerin</b>	Gerda Weigmann
<b>Bücherstube</b>	dienstags und freitags: 9.30—11.30 Uhr Breite Str. 18
<b>Jugendwart</b>	Johannes von Kymmel, Handy: 0172 4339254 E-Mail: <a href="mailto:pasewalk-jugend@pek.de">pasewalk-jugend@pek.de</a>
<b>Ansprechpartner in den Dörfern</b>	
<b>Sommersdorf</b>	Heike Gast Axel Glasenapp Elke Jochens Matthias Semder Roland Schulz (Friedhofsangelegenheiten)
<b>Grünz-Radewitz</b>	Silke Oertel (Kirchenmusik) Carsten Ehrke (Friedhofsangelegenheiten) Dietmar Roglitz (Archivwesen)
<b>Wollin</b>	Sonnlind Kanzenbach (Kinderarbeit) Hermann Zastrow (Friedhofsangelegenheiten) Lars Zastrow (Öffentlichkeitsarbeit) Sabine Zielke (Gemeindenachmittage)
<b>Storkow</b>	Christel Seeger Antje Zibell
<b>Battinsthal</b>	Ursula Klein Margret Ziemendorf



o.: Blumenpflanzen mit der Kita Penkun  
l.: Konfi-Freizeit Berlin am Neptunbrunnen  
u.r.: Kreuzweg der Kinder am siebten See  
u.: Jugendkreuzweg 2019 in Hohenholz



Foto Titelseite: Offene Tür, Stadtkirche Penkun, Foto: B. Klänhammer, Penkun  
Motivgestaltung: Zosia Debowska und Sophia Majunke  
Foto Rückseite: Abschied, Foto: B. Klänhammer, Penkun

## Auferstehung

Sterben überall, wohin wir blicken,  
aber es ist die Auferstehung.  
Abschied ist unser Leben,  
aber es wird Wiederkehr.  
Am Ende bleibt die Einsamkeit,  
doch sie verwandelt sich in Geborgenheit.  
Öde breitet sich aus,  
weit über alles Land,  
in Seele, Leib und Geist,  
doch unmerklich  
baut sich neues Land auf.  
Jetzt ist die Zeit ohnmächtigen Zorns,  
doch unseren Taten wachsen Flügel.  
Wir legen die Hände nicht in den Schoß,  
wir verbittern nicht.  
Wir hören weit hinaus über Himmel und Erde.  
In eine neue Welt.  
Wir können standhalten.  
Wir haben die größere Zuversicht.

Gedicht von Manfred Fischer

**Redaktion:** B. Riedel (Verantwortlicher), V. Grudzinski, A. Huth, B. Klänhammer, S. Oertel  
**Gestaltung/Satz:** Z. Debowska, B. Majunke, S. Majunke, S. Richert, L. Zastrow  
**Erscheinung:** vierteljährlich **Auflage:** 1.500 Exemplare

**Kontakt:** Evangelisches Pfarramt Penkun, Breite Str. 10, 17328 Penkun, Tel.: (03 97 51) 6 03 61